





Stolpersteinführung in Dürrmenz, Ev. Bildungswerk und Historisch-Archäologischer Verein Mühlacker e.V., Dienstag, 05.11.2019

In den Jahren 2009, 2010,2011 und 2018 wurden in Mühlacker, Lomersheim, Liezingen und Enzberg Stolpersteine für verfolgte Bürger und Bürgerinnen aus Mühlacker verlegt.

Die Opfergruppen in Mühlacker umfassen Angehörige der Gruppe Roma und Sinti, Juden, Kommunisten und Euthanasieopfer, hinzu kommt ein Opfer aufgrund medizinischer Versuche und ein Hingerichteter wegen Wehrkraftzersetzung.

Am Dienstag, 5.11.2019, findet um 15.00 Uhr eine Stolpersteinführung in Dürrmenz statt. Treffpunkt ist der Schulhof der Ulrich von Dürrmenz-Schule an der Schulstraße.

Auf einem kleinen Rundgang werden 5 Steine geputzt und es werden Blumen niedergelegt. Es wird über das Leben der Opfer berichtet und über die Forschungsarbeit, die immer wieder Erstaunliches zutage bringt.

Nach dem Rundgang werden bei Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal der St. Andreas-Kirche, Dürrmenz, die weiteren Opfer benannt und ihr Lebensweg nachgezeichnet.

Jedes einzelne Schicksal verdient eine Würdigung.





